

Bericht

über die

Bewaltung der öffentlichen Bibliothek

der

Universität Basel

im Jahre 1916.

I. Allgemeines.

Von dem am 5. Februar 1916 verstorbenen Prof. C. R. Meyer erhielt die Bibliothek ein Legat von tausend Franken. Wir gedenken dankbar dieses Zeichens der Anhänglichkeit an unsere Anstalt von Seiten unseres ehemaligen Kollegen, dem wir ja auch nach seinem Rücktritt vom Amt zu Dank verpflichtet waren für die freiwillige Beihilfe, die er uns durch Weiterordnung der Porträtsammlung seines Vaters und durch Weiterführung unseres Briefkataloges erwies.

Auf eine Eingabe des Ausschusses der Studentenschaft und auf Beschluß des Erziehungsrates hin wurde der Lesesaal vom 29. Mai ab bis auf weiteres täglich um 8 Uhr morgens (statt 9 Uhr) geöffnet. Bei einem durchschnittlichen Lesesaalbesuch von 160 Personen im Tag machten durchschnittlich im Maximum 15 und im Minimum 4 Personen im Tag von dieser Neuerung Gebrauch.

Die Kuratel der Universität erklärte sich damit einverstanden, daß die Bibliothek am Samstag vor Ostern zu Reinigungszwecken geschlossen werde.

Den zuständigen Behörden sind wir für die beschlossene Verlegung des historischen und philologischen Seminars zu Dank verpflichtet. So gern wir den beiden Seminaren Obdach gewährten, so sind wir doch darüber erfreut, daß es sich nach dem Wegzug dieser Anstalten werde verwirklichen lassen, die Kartensammlung und den archäologischen Apparat zweckmäßig unterzubringen und die dafür bestimmten Räume samt dem Hörsaal so zu verwenden, wie es vor zwanzig Jahren bei der Einrichtung des Gebäudes geplant war.

Dem Hilfswerk der schweizerischen Hochschulen für kriegsgefangene Studenten konnten auch im vergangenen Jahre die nötigen Räume zur Verfügung gestellt werden.

Hinsichtlich der Berechnung des Markkurses auf deutschen Büchern wurde uns Ende Juli ein Beschluß des Schweizerischen Buchhändlervereins zur Kenntnis gebracht, wonach beim Sinken des Markkurses unter 95 ein Abzug von 25 % gewährt werde. Anfangs Dezember räumte der Basler Buchhändlerverein in Folge weiteren Sinkens des Markkurses eine Erhöhung der Gesamtvergütung auf 30 % ein.

Der Assistent Fritz Heusler und der Sekretär Eugen Hermann waren vom 20. Mai bis 30. Juli wegen Militärdienstes abwesend.

Herr Architekt Max Mlioth veranstaltete bei uns vom 1. bis 10. Dezember eine Ausstellung von Aquarellen.

Zur Ausbildung im Bibliotheksdienst wurde von Anfang Dezember ab Fräulein Martha Eberle von Basel als Volontärin zugelassen.

II. Zuwachs.

Den Hauptzuwachs erhielt unsere Bibliothek durch die ihr letztwillig vermachte, mehrere tausend Nummern enthaltende Bibliothek des Herrn Dr. Alfred Geigy. Die

Schenkung dieser reichen, während langer Jahre mit großer Sachkenntnis und unermüdlichem Sammeleifer zusammengebrachten Bibliothek ergänzt unsere Abteilungen der Nationalökonomie und Soziologie, der Geschichte und Numismatik in höchst erfreulicher Weise. Wie seit einer Reihe von Jahren wendeten unserer Bibliothek die Herren Prof. Heusler und Prof. Wackernagel, die Fakultäten unserer Universität, das Erziehungsdepartement, Gesellschaften und Verlagshandlungen, die Basler Handelskammer, Verlag und Redaktion des Korrespondenzblattes für Schweizer Ärzte wertvolle Gaben zu. Weitere Schenkungen umfangreicher Art verdanken wir den Erben von Prof. von Herff (medizinische Werke und Broschüren), den Erben von Frau Prof. Wischer-Heusler (historische Werke aus dem Nachlaß von Prof. Wilhelm Wischer), Dr. Rud. Löw (ältere praktische Musik), Dr. Emanuel Probst (französische Literatur und Kunst), den Erben von Frau Minister von Bavier, ferner Prof. Albert Ruggenbach, Frau Dr. Chappuis-Sarasin, Herrn Marius Fallet-Scheurer, Hrn. Waldburger, den Erben des Herrn Peter Mörkoser (musikalische Literatur). Eine Anzahl kunsthistorischer Werke erhielten wir aus der Bibliothek unseres ehemaligen Kollegen Prof. Meyer, Prof. Albrecht Burckhardt schenkte uns seine Geschichte der medizinischen Fakultät zu Basel, zur Erinnerung an den vor 25 Jahren erfolgten Amtsantritt des Unterzeichneten überwies Herr Dr. A. Niedermann der Bibliothek die Prachtausgabe von Frédéric Mistral's Mireille. Von den Anschaffungen, die uns die Jakob Burckhardt Stiftung ermöglichte, nennen wir Wilpert Römische Mosaiken und Malereien, Verenson Drawings of florentine painters, Kleinschmidt Basilica San Francesco di Assisi, Folnesceis und Planiscig Bau- und Kunstdenkmäler des Küstenlandes. Unsere Kriegsschriftenabteilung vermehrten die S. Regierung, das Plakkommando

Bajel, die A. G. Frobenius, die Herren Dr. H. Wächtold, A. Riggerbach, W. Wischer, die hiesigen Konsulate Deutschlands, Englands und Frankreichs, die Bibliothek des Auswärtigen Amtes in Berlin und verschiedene ausländische Redaktionen. Von wichtigen Erwerbungen, sei es durch Kauf oder durch Schenkung, erwähnen wir noch folgende:

Proceedings of the British Academy 1903 ff.

Schriften der wissenschaftl. Gesellschaft in Straßburg 1 ff.

Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, math.-naturwiss. Abteilung 1 ff.

Vetus Testamentum graecum ed. Holmes and Parsons
5 vol.

Oriens christianus. Alte Serie 1—8 und Neue Serie 1 ff.

Codices graeci et latini ed. De Vries (Ergänzung
der z. Z. 19 Bände und 9 Supplemente enthal-
tenden Serie.)

Menologio dell' imperatore Basilio II (Aus den
Codices e Vaticanis selecti phototypice vol. 8).

Bannister, Enrico Mariott. Monumenti vaticani di
paleografia musicale latina (ibid. vol. 12).

Michel. Histoire de l'art. T. 1—5.

Goldschmidt. Elfenbeinskulpturen aus der Zeit der
karolingischen und sächsischen Kaiser.

Littmann. Publications of the Princeton expedition
to Abessynia.

Zannoni. Gli scavi della certosa di Bologna.

Revue et bulletin de dialectologie romane 1—6.

Diderot. Oeuvres p. p. Assézat et Tourneux.

Rameau. Oeuvres p. sous la direction de C. Saint-
Saens.

Don Quijote ed. Clemente Cortejon.

Hebbel. Sämtliche Werke hg. von Werner.

Laube. Gesammelte Werke hg. von Houben.

Cavour. Discorsi parlamentari.

Cobbetts, parliamentary history and Hansard's
parliamentary debates ser. 1—3. 458 vol.

Annales révolutionnaires T. 1 ff.

Bulletin des armées de la République 1914—Août 1916.

Leipziger Zeitschrift für Handels-, Konfuzs- und Ver-
sicherungsrecht 1907 ff.

Lionardo da Vinci. Quaderni d'anatomia 5. 6.

Handwörterbuch der Naturwissenschaften 1—10.

Biochemische Zeitschrift 1—11 (Ergänzung).

Pearson. Treasury of human inheritance.

Anderson. Zoology of Egypt. Mammalia.

Elliot. A monograph of the Felidae.

Die Tatsache, daß in Folge des Krieges viel weniger Zeitschriften und Fortsetzungswerke erschienen, ermöglichte es uns, manchen aus akademischen Kreisen an uns gerichteten Wünschen und Begehren um Anschaffung von Büchern zu entsprechen oder alte Lücken in verschiedenen Abteilungen auszufüllen. Die einer raschen und sichern Lieferung nicht günstigen Verkehrsverhältnisse hatten zur Folge, daß sich das Eintreffen bestellter Werke hin und wieder stark verzögerte, viel Arbeit erforderten auch Nachforschungen nach ausgebliebenen Zeitschriftenheften.

III. Benutzung.

Im Ganzen wurden zur Benutzung verabfolgt 52412 Bände gegenüber 40525 Bänden im Vorjahre und 36884 Bänden anno 1913 (dem letzten normalen Betriebsjahr). Diese Ziffern geben ein deutliches Bild von der großen erfreulichen Zunahme in der Benutzung unserer Büchersammlung, sie ist auch ersichtlich aus der Zahl der Lesesaalbesuche, die von 21253 des Jahres 1913 auf 25449 gestiegen ist. Unter den Bestellungen wurden 1195 Werke gezählt,

die auf der Bibliothek nicht vorhanden sind (gegen 1296 im Vorjahre). Im Ausstellungsjahr wurden drei Führungen abgehalten. Am 12. März, sodann am 5. Juni, an der Jahresversammlung der schweizerischen Buchhändler, erklärte Herr Dr. Escher eine Auswahl unserer mit Miniaturen geschmückten Manuskripte, am 19. März erläuterte Herr W. K. Stähelin, anlässlich der von ihm veranstalteten, vom 16. bis 26. März dauernden Ausstellung baslerischer Adels- und Wappenbriefe, die einzelnen Stücke. Für die Ueberlassung der 3. T. wertvollen Urkunden sei den Besitzern auch an dieser Stelle der geziemende Dank gesagt.

IV. Arbeiten.

Das in einem früheren Bericht erwähnte Schlagwortregister zu unsern Inventur-, resp. Realkatalogen konnte in Angriff genommen werden. Dieser Realkindex umfaßt zur Zeit die Abteilungen Philosophie, Kunst, Staatswissenschaften, Germanische und Romanische Philologie, Musik, Medizin. In der Handschriftenabteilung führte Dr. Roth die Neuaufstellung bisher unsignierter Manuskripte weiter, 153 Nummern reichte er in die Abteilungen Helvetica und Basiliensia ein, 163 Nummern, darunter den Nachlaß der Amerbache, in die juristische Abteilung, bildete neu die Abteilungen K (Naturgeschichte), L (mathem.-physikalische Wissenschaften) und ordnete den Nachlaß der Mathematiker Bernoulli. Mehr als 150 Stücke wurden der guten Erhaltung wegen neu gebunden, am Einband ausgebessert oder in Sammelmappen gelegt. Daneben untersuchte und beschrieb Dr. Roth 349 Incunabeln unserer Bibliothek. Wir verdanken auch an dieser Stelle die freundliche und unsere Arbeit ungemein fördernde Unterstützung, die uns Herr Direktor Häbler von der Kgl. Bibliothek in Berlin bei der Bestimmung von Incunabeln zu Teil werden ließ. Auf Grund

der Angaben in dem von der Incunabelkommission in Berlin angelegten Generalrepertorium konnte festgestellt werden, daß von den 2895 Nummern, welche die Universitätsbibliothek Basel besitzt, nur 15 in Berlin unbekannt sind. Das schweizerische Incunabelunternehmen ist insofern vorderhand zu einem gewissen Abschluß gekommen, als die überwiegende Mehrzahl der Drucke, soweit es durch bibliographische Hilfsmittel möglich war, bestimmt ist und nur ein kleinerer Rest (ca. 500 Stück) verbleibt, der, sobald es die Verhältnisse gestatten, hier oder bei den Besitzern selbst zu untersuchen sein wird. In der Vaterländischen Bibliothek betrafen die Ordnungs- und Katalogisierungsarbeiten Nummern aus den Abteilungen E und F, sodann die Abteilungen Y III (Einzelschriften schweizerischen, nicht baslerischen Inhalts) und Z III (ausländische Einzelschriften), ferner die Bände A 5, welche die nach Kantonen geordnete Sammlung von Ansichten enthalten. Aus dem von Fräulein Spieß nunmehr fertig erstellten Katalog der Kartenammlung wurden sieben Bände gebildet; eine Uebersicht über den Inhalt dieser Katalogbände soll im nächsten Band der Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft erscheinen. Herrn Dr. E. Refardt sind wir zu großem Dank verpflichtet, daß er den umfangreichen handschriftlichen Nachlaß des Andreas Merian-Falkach (1772–1828) ordnete und mit einer genauen Inhaltsübersicht versah. Frau Dr. Schaub beendigte die Revision des Dissertationenkataloges, Fräulein Margrit Michner übernahm in dankenswerter Weise die weitere Ordnung der großen Ansichtenammlung aus dem Nachlaß von Dr. Franz La Roche. Die doubletten Zeitschriften, die bis dahin zerstreut auf dem Dachboden untergebracht waren, wurden gesammelt, mit Signaturen versehen und summarisch katalogisiert, ebenso wurden ein paar hundert Periodica, darunter viele ältere Kalendererien, die aus Nachlässen und noch nicht sortierten

Abteilungen stammen, in der neugeschaffenen Reserveabteilung (Res.) auf dem Dachboden aufgestellt und signiert. Fräulein Dr. Ruth Eglinger erstellte im Auftrag der Naturforschenden Gesellschaft das Druckmanuskript zu einem Katalog der Publikationen, die dieser Gesellschaft auf dem Wege des Schriftentausches bis jetzt zugegangen sind, Fräulein Dora Schmidt, die von Mitte Mai bis Anfangs Oktober erwünschte Beihilfe leistete, arbeitete am Standortsverzeichnis der Bibliothek Alfred Geigy. Der Umstand, daß für die vom Jahr 1915 ab erschienenen deutschen akademischen Schriften gedruckte Titelfkopien auf sog. internationalem Zettelformat bezogen werden konnten, veranlaßte uns, für alle neu einlaufenden Thesen dieses Katalogformat zur Anwendung zu bringen, wir gedenken, in diesem Katalog auch andere Broschüren kleinen Umfangs, Separata u. dgl. aufzunehmen, dies hauptsächlich zur Entlastung unseres großen alphabetischen Zettelkataloges. Herr Dr. E. Reine hatte die Freundlichkeit, unsere Sammlung älterer Ex-libris zu ordnen, zu montieren und zu beschreiben, ferner ein Verzeichnis der in unsern Bücherbeständen vorhandenen zum Teil wertvollen Ex-Libris und Super Ex-Libris anzulegen. Endlich haben wir das Vergnügen mitteilen zu können, daß zwei unsere Bibliothek nahe berührende Publikationen im Drucke begriffen sind, erstlich die eingehende Untersuchung von Prof. Kabel über unsere Papyri, die in den Göttinger Abhandlungen erscheinen wird, sodann das umfangreiche Tafelwerk von Dr. Konrad Escher über unsere Miniaturen.

V. Bauliches.

Im Büchermagazin wurden die Schafstbretter um 530 Stück vermehrt.

Zum Schlusse sagen wir den hohen Behörden und allen, die unsere Bibliothek im Berichtsjahre durch Zuwendungen oder durch persönliche Dienstleistung unterstützten, aufrichtigen und verbindlichen Dank.

Basel, den 24. Januar 1917.

Dr. Carl Christoph Bernoulli
Oberbibliothekar.

Vorstehender Bericht wurde in der Sitzung der Bibliothekskommission vom 27. Januar 1917 genehmigt.

Der Präsident der Bibliothekskommission:

A. Heusler.

Tabelle I.

Zuwachs.

		Bände	Broschüren	Blätter
Universitätsbibliothek:				
Durch Kauf	Drucke	2474 ¹⁾	223	6
" Abkommen mit Lesezirkeln zc.	"	109 ²⁾	—	—
" Schenkung	Wskr.	20	—	—
" "	Drucke	6820	3303	65
" Tausch	"	1370	3910	—
Deposita:				
Universitätsbibliothek	Drucke	65	63	—
Kirchenbibliothek	"	8	—	—
Ziegler'sche Kartensammlung	"	2	1	581
Naturforschende Gesellschaft	"	192	67	2
Historische und antiquarische Gesellschaft	"	124	35	—
Militärbibliothek	"	39	46	2
Musikbibliothek	"	3	22	—
Vaterländische Bibliothek	"	29	147	3
Total		11255	7817	659
		1915	14792	10983
				800

¹⁾ Davon entfallen auf die Stiftungen:

Hektor Burckhardt	4	Nch. Thommen	14
Wackernagel	66	Andreas Heuser	370
Peter Merian	40	Ludwig Ehinger	11
H. Burckhardt-Merian	7	Jakob Burckhardt	12
Ludwig Sieber	35	Stahlbaum	16

²⁾ Davon entfallen auf:

Medizinische Gesellschaft	41	Theolog. Lesezirkel	32
Lesegesellschaft	9	Historischer Lesezirkel	3
Zürcher Lesezirkel	24		

Kosten für Bücheranschaffungen in den Jahren 1912—1916.

	Zeitschriften und Fortsetzungen	Novitäten	Antiquaria	Total
1912	26,254	6452	3506	36,212
1913	28,042	5347	4628	38,017
1914	24,124	7139	4497	35,760
1915	18,261	5422	6473	30,156
1916	11,922 3083	11484	9248	35,737

Tabelle II.

Benutzung der Bibliothek.

		Besuche im Lesesaal	Benützer zu Hause	Benützte Drucke Hände	Benützte Manuskripte Hände	Total Hände
		Blätter	Blätter	Blätter	Blätter	Blätter
I. in Basel	a) im Lesesaal	25,449		23,377	108	23,485 ²⁾
	1915	22,199		17,554	18	17,738
	b) zu Hause		1485 ¹⁾	27,722	77	27,799 ²⁾
	1915		1404	21,881	44	21,925
II. Auswärts	1916		215 ¹⁾	1125	7	1128 ³⁾
	1915		198	855	3	862
						1916: 52,412
						1915: 40,525

¹⁾ Davon entfallen auf:

	Biblioth.	Dozenten	Geistliche	Juristen	Lehrer	Militär	Studierende	Schüler	Verfö.	Total
1916	16	101	46	77	89	11	578	142	429	1700
1915	21	98	41	70	84	31	494	203	388	1602

²⁾ Davon wurden bezogen: aus der Schweiz, 9 Hände Manuskripte, 394 Hände und 23 Blätter Drucke, aus dem Ausland 47 Hände Drucke.

³⁾ Davon gingen in die Schweiz, 1119 Hände Drucke, ins Ausland 3 Hände und 3 Blätter Manuskripte und 6 Hände Drucke.

Tabelle III.

Arbeiten am neuen Katalog.
1916.

Drucke:	Bände	Broschüren
Accession	4740	3860
Ältere Bestände:		
Baterländische Bibliothek E & F, worunter 92 Sammelbände, VIII, Z III, A 5 Sammelbände mit 2049 Nummern)	177	2000
Falkeisen	14	—
Roth	642	—
Teichmann	259	—
Diversa	302	50
Karten und Panoramen:	Bände	Blätter
Karten, ältere Bestände	—	1310
" Accession	—	599
Panoramen u. Albums (3&E. CC)	52	242
Total der bis Ende 1916 aufgenommenen		
Bände und Broschüren		319,590
Universitätschriften		203,630
Karten		14,591
Die Zahl der Bände, Broschüren und Einzel- blätter betrug Ende 1916 (ohne Nachlässe und Doubletten):		
Manuskripte	Bände	5171
"	Tafeln (Papyri)	39
Drucke	Bände	356,127
	Broschüren	194,163
Einzelblätter		89,175
davon: Geographische Karten	14,591	
Panoramen	242	
Porträts	68,810	
Ansichten	5,478	
Einblattdrucke	54	

Verzeichnis der Donatoren.

(Die erste der hinter dem Namen befindlichen Zahlen bedeutet die Anzahl der Bände, die zweite die Anzahl der Projekturen).

Marau: Rektorat der Bezirksschulen 0,1. Rektorat der aargauischen Kantonschule 0,1. Adler, Dr. Ada, Kopenhagen 0,1. Adliswil: Verband schweizerischer Posaunenchorre 1. Adyar: Adyar Library 3,1. Altdorf: Ständeskanzlei Uri 1,1. Altenberger, H., Zürich 0,9. Altwegg, Dr. W. A., 2. Ammann, Aug. F., Renens-sur-Roche 1. Amsterdam: Kon. Oudheidkundig Genootschap 1. Universitäts-Bibliothek 1. Attinger frères, Neuchâtel 0,1. Bach, Dr., Riehen 12. Bächtold, Dr. Hanns 4,13. Bächtold, Prof. Dr. Hermann 0,2. Barth, Elisabeth 1,3. Basel: Statistisches Amt 9,4. Astronomisch-meteorologische Anstalt 0,1. Alkoholgegnerbund 1. Appellationsgericht 1 Mfr. Internationales Arbeitsamt 1. Schweizerischer Armen-erziehungsverein 0,1. Augenheilanstalt 0,1. Schweizerischer Bankverein 0,3. Baudepartement 5,0 u. 4 Blätter. Basler Buch- und Antiquariatshandlung 1,4. Bürgerratskanzlei 1. Bürgerhospital 1. Bürgerturnverein 1. Consulat de France 0,1. Elektrizitätswerk 0,1. Zinstragende Ersparniskasse 0,1. Erziehungsdepartement 5,1. Philosophische Fakultät der Universität 2. Finanzdepartement 2. Frauenarbeitschule 0,1. Frauenhospital 0,1. Frauenverein zur Hebung der Sittlichkeit 0,1. Gas- und Wasserwerk 0,1. Basler Gesangverein 0,1. Freiwillige akademische Gesellschaft 1,1. Gemeinnützige Gesellschaft 1. Historische und antiquarische Gesellschaft 1. Ornithologische Gesellschaft 0,2. Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde 1,8. Statistisch-volkswirtschaftliche Gesellschaft 9. Handelsbank 0,1. Handelskammer 3,3. Handwerkerbank 0,1. Heil- und Pflgeanstalt Friedmatt 0,1.

Staatliche Hilfskommission 0,1. Kantonschemiker 0,1. Kinder-
 spital 0,1. Kommission zur Ferienversorgung 0,1. Kommission
 des Neujahrblattes 0,3. Kaiserl. Deutsches Konsulat 1,1.
 Allgemeiner Konsumverein 1. Schweizerische Kreditanstalt 0,1.
 Kreiskommando 1. Öffentliche Kunstsammlung 1. Basler
 Kunstverein 1. Lebensversicherungsgesellschaft „Patria“ 0,1.
 Allgemeine Lesegesellschaft 5. Basler Liedertafel 0,1.
 Missionsbuchhandlung 3,19. Freiwilliger Museumsverein 0,1.
 Pfandleihanstalt 0,1. Plazkommando 1 Blatt. Redaktion
 des Korrespondenzblattes für Schweizer Aerzte 35. Redaktion
 der Zeitschrift „Der Feldschütze“ 1. Redaktion des Christ-
 lichen Volksboten 1. Regierungsrat 2. Rektorat des
 Gymnasiums 0,2. Rektorat der Töchterchule 0,1. Schlacht-
 und Viehhof 0,1. Freiwillige Schulynode 0,1. Sekretariat
 des Jugendwerkes der R. D. G. 0,1. Sekretariat des Vereins
 der Freunde Israels für Judenmission 1. Sektion Basel
 des S.A.C. 1,2. Staatskanzlei 28,8 u. 9 Blätter. Studenten-
 verbindung Helvetia 1. Theater-Kommission 0,1. Basler
 Transport-Versicherungsgesellschaft 0,9. Turnlehrer-Verein
 17,18. Universität 10,9. Verband Schweizer. Konsum-
 vereine 2,1. Verband Schweizer. Zigarrenhändler 1. Verein
 für Heimarbeit St. Matthäus 0,1. Internationaler Verein
 der Freundinnen junger Mädchen 0,1. Kaufmännischer
 Verein 0,1. Verein für die Schifffahrt auf dem Oberrhein 1.
 Verein für Verbreitung guter Schriften 0,1. Schweizerische
 Vereinigung für Heimatschutz 1. Öffentl. Verkehrsbureau 0,1.
 Verkehrsverein 0,1. Basler Versicherungsgesellschaft gegen
 Feuerschaden 0,1. Verwaltung der evangelisch-reformierten
 Kirche 0,8 und 1 Bl. British Vice Consulate 1,7. Waisen-
 anstalt 0,1. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv 14,10. Wohn-
 genossenschaft 0,1. Bauer, Prof. Dr. Stephan 1. Baur,
 Pfarrer Hans 1. Erben von Frau Minister von Bavier
 (noch nicht gezählt). Ban, Reg.=Rat, Liestal 11,7. Ban, J. Chr.,

Chicago 0,1. Beer, Dr. Max, Bern 0,1. Bellinzona: Archivio cantonale 1. Berger, Dr. Emil, Bern 0,1. Berlepich-Walendas, München 0,1. Berlin: Statistisches Amt der Stadt Berlin 1,1. Bibliothek des Auswärtigen Amtes 7,183. Kgl. Bibliothek 2,4. Elektrizitätsgesellschaft „Sanitas“ 0,1. Friedrich-Wilhelms-Universität 0,1. Indische Gesellschaft 1,7. Ministerium des Innern 1. Treptow-Sternwarte 1. Kgl. Universitäts-Bibliothek 0,1. Deutscher Verlag der christlichen Wissenschaft 1. Bern: Abteilung für Wasserwirtschaft des Schweizer. Departements des Innern 0,2. Schweizer. Alkoholverwaltung 1,2. Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum 16. Eidg. Statistisches Bureau 0,4. Kant. Statistisches Bureau 0,1. Schweizer. Departement des Innern 2. Direktion des Innern 1. Oekonomische und gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Bern 0,1. Schweizerisches Gesundheitsamt 1,2. Städtisches Gymnasium 0,1. Schweizer. Justiz- und Polizeidepartement 2. Schweizer. geodätische Kommission 0,1. Krankenkasse für den Kanton Bern 2,1. Schweizer. Landesbibliothek 17,1. Schweizer. Landeshydrographie 2. Légation royale des Pays-Bas en Suisse 1. Nationalbank 0,1. Preßbureau des Armeestabs 14. Schweizer. Ski-Verband 1. Staatskanzlei 1. Wagner'sche Verlagsanstalt 1. Schweizer. Versicherungsamtsamt 1. Eidg. Zentralbibliothek 15,6. Zentralkommission für schweizerische Landeskunde 0,1. Schweizer. Zolldepartement 2. Vernoulli, Carl Albrecht, Arlesheim 1. Vernoulli, Dr. Carl Christoph 1,5 und 12 Bl. Vernoulli, Dr. Eduard, Zürich 1. Vega, St., Rheinfelden 0,1. Ventner, Prof. Dr. Otto, Genf 2. Biedermann, Dr. H. 4. Viel: Kantonales Technikum 0,1. Ving, Dr. Robert 1. Vireland, Prof. Ar., Christiania 1. Blocher, Eduard, Zürich 0,1. Blocher, Reg.-Mat., Dr. H. 0,1. Wöhlinger, Prof. Dr. Paul 0,5. Voiagis, J., Armavir 0,1. Volliger, Prof. Dr. H.,

Zürich 0,1. Bollinger, Dr. G. 0,1. Braffel, stud., Alters-
wilen 7. Breslau: Universitäts-Bibliothek 0,1. Bronner,
G. W. 3. Brüderlin, Oberst Rudolf 0,1. Brugg: Schwei-
zerisches Bauernsekretariat 1,1. Bezirksamt 0,1. Schweizer.
landwirtschaftlicher Verein 0,1. Heusler-Burckhardt, Frau 9.
Burckhardt-Schazmann, Frau Prof. 0,50. Burckhardt, Prof.
Dr. A. 1. Burckhardt, Dr. August 1,1. Burckhardt, Dr. F.,
Zürich 0,3. Burckhardt, Dr. R. F. 0,2. Burgdorf: Gym-
nasium 0,1. Buri, Dr. Th. 1. Byse, Charles, Lausanne 1.

Cavelti-Hangartner, Gossau 1. Erben von Dr. P.
Chappuis-Sarasin 93,2. Chaux-de-fonds: Librairie
générale 0,1. Chicago: John Crerar Library 0,1. Christ,
Dr. Th. 1. Christen, Dr. Th., München 0,11. Chur:
Kantonsbibliothek Graubünden 1,3. Bündnerische Kantons-
schule 0,1. Cincinnati: Museum Association 0,5.
Columbia: Library of Missouri 0,1. Corning, Prof.
Dr. S. R. 3.

Dabos: Kurverein 0,1 und 9 Bl. Dettwyler 6.
Dierauer, Prof. Dr. F., St. Gallen 0,1. Dimitroff, St. 0,1.
Dinshaw, Horumsji Cowasji, Aden 1. Dittsheim, Alfred
26 Bl. Dresden: Kgl. Bibliothek 0,1. Gehe-Stiftung 0,1.
Duhm, Prof. Dr. B. 1. Duncker und Humblot, Leipzig 0,1.

Egger, Prof. Dr. F. 1. Esbach, F. C., Schordorf 0,1.
Escher, Dr. Conrad 1,2.

Fallet-Scheurer, M. 83,45. Faucherre, Dr. Henry 0,1.
Finckh, Ernst 0,4. Finsler, Dr. Georg 10,2. Firenze:
Biblioteca nazionale 1. Fleiner, Prof. Dr. F., Zürich 0,3.
Focherini, A., Chailly-Lausanne 1. Forcart-Bachofen, Frau
R. 0,1. Formosa: Bureau of Productive Industries 1.
Frauenfeld: Kantonsbibliothek 0,1. Obergerichtskanzlei
des Kantons Thurgau 0,1. Rektorat der Thurgauischen
Kantonschule 1. Thurgauische Staatskanzlei 2. Frey, Dr.
Carl, Bern 0,1. Frey, Dr. G. A., Auggt 0,1. Frey, H.,

Zürich 0,1. Fribourg: Chancellerie d'Etat 2,2. Friedländer & Sohn, K., Berlin 2. Frobenius A.-G. 7,2 und 2 Bl. Furlan, Dr. D. 1.

Ganz, Hans 1. Geering, Dr. Traugott 1,1. Geller, Dr. Otto, Potsdam 0,1. Genève: Bibliothèque publique et universitaire 0,1. Chancellerie d'Etat 1. Göttingen: Universitäts-Bibliothek 0,1. Graeter, Dr. K. 0,1. Graf, Ernst, Bern 0,1. Graf, Prof. J. H., Bern 0,1. S'Gravenhage: Koninklijke Bibliotheek 1. Graz: K. K. Karl-Franzens Universität 1. Greving, Dr., Münster i. W. 0,1. Grohmann, Dr. A., Wien 0,1. Gurley, K. K., New-York 0,1.

Hallauer, Dr. Otto 0,1. Halle: Kgl. Universitäts-Bibliothek 0,1. Hamburg: Mathematische Gesellschaft 0,1. Handelskammer 1. Rauhes Haus 1. Verlagsgesellschaft deutscher Konsumvereine 1. Hannover: Hannoversche Maschinenbau A.-G. 0,1. Verein der Kupferschmiedereien 1. Heer, Pfarrer Fr., Luzern 0,1. Hegi, Dr., Zürich 0,1. Helbing und Lichtenhahn 12,3. Heman, Prof. Dr. Fr. 1. Henrici, Dr. H. 5,1. Herdern: Arbeiter-Colonie 0,1. Erben von Prof. Dr. D. von Herff 26 (Broschüren noch nicht gezählt). Herisau: Kantonskanzlei 3. Hermann, Eugen 0,1. Heusler, Prof. Dr. Andreas 82,117. Heusler, Elisabeth 0,1. Heusler, Fritz 3,2 und 7 Bl. Heußler, Prof. Dr. H. 7. Huber, Dr. J. 0,2.

Jermstad, Axel 1. Jesin-Reiter, H. 2. Jöler-Linder, Pfarrer 0,2. Jungk, H. 11.

Kägi, Pfarrer J. 1. Kaiser & Cie., Bern 4. Kannegießer, Dr. F., Braunsfels 0,1. Karlsruhe: Hof- und Landesbibliothek 1. Kiel: Universität 1. Universitäts-Bibliothek 0,1. Kjöbenhavn: Selskabet for Social Forsken af Krigens Folger 0,1. Klingelfuß, Dr. F. 1 Bl. Kober, Buchhandlung 1. Koegler, Hans 0,1. Köln: Internationaler Hotelbesitzerverein 1. König, Dr. F., Bern 1.

Königsberg: Universität 0,1. Kopp, Prof. K. M., Vermünster 0,1. Kreis, Prof. Dr. H. 1,2. Kroidl, Dr., Berlin 0,1. Krüger-Zimmermann, B. 2 M. Krüger, Dr. P., Marienburg 0,4. Kürz, Pfarrer 1. Kunz, Prof. M., Illzach 1,19.

La Haye: Bureau international de la Cour permanente d'arbitrage 0,1. Landmann, Prof. Dr. Julius 1,2. Langenbrück: Basler Kinderheilstätte 0,1. Langenhuisen, C. L. van, Amsterdam 1. Laune, August, Nîmes 1. Lausanne: Association de la presse vaudoise 0,1. Bibliothèque cantonale et universitaire 0,1. Chancellerie d'Etat 1. Commission géodésique suisse 1. Rédaction du Bulletin juif 0,1. Université 1. Lebedinsky, Dr. N.G. 0,1. Leipzig: Buchgewerbeverein 0,1. Deutsche Bucherei des Börsenvereins der deutschen Buchhändler 1,1. Zentralstelle für volkstümliches Buchereiwesen 0,1. Viefstal: Landeskanzlei 1,1. Lörrach: Gymnasium und Realgymnasium 0,1. Löw, Dr. Rudolf 21,15 und 4 Mfr. Lüfcher-Burckhardt, N. 3. Lugano: Biblioteca cantonale 1. Casa editrice Coenobium 0,1. Ginnasio e liceo canton. 0,1.

Mainz: Stadtbibliothek 0,2. Marburg: Kgl. Universitäts-Bibliothek 0,1. Metz: Intendantz des Stadttheaters 0,1. Mexico: Instituto geologico 1. Meyer-Müller, Dr. C. F. 8. Meyer, Prof. Dr. Carl sel. 51,22. Michels, Prof. Dr. Robert 1. Erben von Peter Mörikofer 22,72. Mörikofer, Dr. W. 2. Montenach, Georges de, Fribourg 1. Mülheim: Reichsverband deutscher Konsumvereine 1,1. Müller, Pfarrer Julius, Birrwil 15 Mfr. München: Geschäftsstelle des deutschen Monistenbundes 0,1.

Nagler, Prof. Dr., Freiburg i. Br. 1. Neß, Prof. Dr. Carl 1. Neuchâtel: Bibliothèque de la ville 0,1. Gymnase cantonal 0,1. Newark: The Prudential Insurance Company of America 1. New Haven: Yale

Library 1,13. New Jersey: Agricultural Experiment Station 1. New York: The Carnegie Foundation for the advancement of teaching 1. Librarian of Bureau of Laboratories 1. The Indian National Party 0,2. The Rockefeller Foundation 1. The Rockefeller Institute for medical research 1. Nordmann, Dr. med. N. 0,1. Nordmann, Th. 1.

Obser, Geheimrat Dr., Karlsruhe 0,1. Oeri-Sarajin, Dr. R. 0,2.

Paris: Administration de la Revue des nations latines 1. Alliance française 1. Ministère de l'Instruction publique 2. Payot & Cie., Lausanne 0,8. Pernoux, Dr. Charles 1. Pestalozzi, F. D., Zürich 1. Peyer V. D. M. 1. Philadelphia: Fairmount Park Art Association 0,1. Preiswerk Dr. N. 1. Preiswerk, Pfarrer Samuel, Göppingen 1. Probst, Dr. E. 89. Pusa: Agricultural Adviser to the Government of India 0,1.

Raillard-Ronus, Theodor 1. Rappard, Prof. W. E., Genf 0,1. Reichenbach, C. Fr., Einsiedeln 1. Reinhardt, Verlag 1. Riedner, Dr. Otto, München 0,1. Riehen: Diakonissenanstalt 0,1. Sonnenhalde 0,1. Taubstummenanstalt 0,1. Riggerbach, Prof. Dr. N. 47,4. Riggerbach, Dr. R. 2. Rinf, Hedwig 11,2 und 2 Bl. Rio de Janeiro: Bibliothèque nationale 2,6. Jardin botanique 1. Robert, Arnold, La Chaux-de-Fonds 1,1. Roma: Direzione generale della statistica 2. Ministero di Agricoltura 1. Rüttimeyer, Prof. Dr. L. 24. Ryhiner, Dr. Gustav 0,14.

Sachs, Dr. Curt, Berlin 0,1. Salis, Antistes N. von 0,1. Salis-Marschlin, Dr. M. von 1. St. Christophona: Pilgermission 0,1. St. Gallen: Bibliothek der Kantonsschule 0,1. Staatskanzlei 1. Vadiana 0,3. Nordostschweizerischer Verband für Schifffahrt Rhein-Vodensee 1. Schweizer Zentralverein für das Blindenwesen 0,1. Sarajin-

Warner), Frau 12. Sarasin=Von der Mühl, Frau Anna 4. Sarasin, Ernst 1,1. Sarasin, Dr. Fritz 1. Erben von Pfarrer Sartorius=Burchardt 21,9. Schaffhausen: Obergericht 0,1. Staatskanzlei 1. Stadtbibliothek 1,8. Schimmel & Cie., Miltig b. Leipzig 1. Schinz nach: Bad 0,1. Schneider, Prof. Dr. J. J. 3,1. Schulze, Pfarrer A., Niehen 1. Benno Schwabe & Co. 5. Schwemann, Arnzberg 0,1. Schwyz: Kantonskanzlei 3. Sijthoff, Dr. A. W., Leiden 1. Solothurn: Staatskanzlei 3. Speiser, Nationalrat Prof. Dr. P. 6,3. Speiser=Thurneysen, Dr. Paul 5. Staehelin, Ernst, Lic. 1,2. Staehelin, Dr. Felix 0,1. Staehelin, W. R. 1,1. Stieckelberger, Hans 2. Stocker, D. 0,1. Stockholm: Kgl. Bibliothek 1. Statens meteorologiska Centralanstalt 2. Stohler, Dr. H. 1. Straßburg: Kaiserl. Universitäts- und Landesbibliothek 0,1. Stroux, Prof. Dr. Johannes 1. Strübin, Dr. C., Liestal 0,1. v. Stschetinin, Lugano 13,2. Stückelberg, Prof. Dr. E. M. 0,1. Stuttgart: Verein für ärztliche Mission 0,3. Sulger, Hans 4.

Tappolet, Prof. Dr. Ernst 0,1. Teichen: Redaktion der Wiener entomologischen Zeitung 1. Thommen, Prof. Dr. Rudolf 20,1. Toronto: Meteorological Office 2.

Unbekannt 10,5. Ungenannt 6,3. Uppsala: Universitets-Bibliotek 1. Urech=Datsh, Dr. C. 1.

Vischer, Dr. Fritz 1. Erben von Prof. W. Vischer=Heußler (noch nicht gezählt). Vischer, Dr. Wilhelm 10, 21 u. 10 W. Vries, Prof. G. H. de, Delft 0,1.

Wackernagel, Prof. Dr. J. 23,2. Wackernagel, Dr. Rudolf 4,1. Waldburger, Pfarrer 32. Wannier, Dr. Eugen 3. Washington: U. S. Bureau of Education 3. Carnegie Endowment for International Peace 7. Departement of the Interior 1,4. Library of Congress 15,3. Smithsonian Institution 4. Weber, Pfarrer 1. Weber, P. X., Luzern 1.

Welker, Adair, Berkeley 0,1. Wendel, Georg, Schenefeld 0,1. Wendland, Prof. Dr. Johannes 10,1. Wick 1,2. Wieland, Prof. Dr. C. 2. Wien: Administration der Wochenschrift „Polen“ 4. K. K. Ministerium für Kultus und Unterricht 1. Redaktion der Gesellschaft für innere Medizin und Kinderheilkunde 1. K. K. Statistische Zentral-Kommission 2. Winterthur: Stadtbibliothek 0,3. Wolf, A. 0,7. Wolf, Dr. P., Bellinzona 2. Wyl, H. K. 1.

Ziegler, Jules 1. Zielinski, Stanislaw, Rapperswil 5,12. Zürcher & Furrer, Zürich 1. Zürich: Schweizer. Anstalt für Epileptische 1. Direktorium der Schweizerischen Nationalbank 0,2. Gewerkschaftskartell 0,1. Schweizer. Landesmuseum 0,1. Schweizer. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt 0,1. Botanisches Museum der Universität 0,1. Schweizer. Musikzeitung 1. Redaktion der Neuen Zürcher Zeitung 5. Staatskanzlei 6. Stadtbibliothek 3,8. Verband reisender Kaufleute 0,1. Schweizer. musikpädagogischer Verband 5. Vorort des schweizer. Handels- und Industrievereins 1. Zentralbibliothek 3 Bl. Zentralstelle für das Ausstellungswesen 0,1. Zug: Gerichtskanzlei 0,2.

